

BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
Jahresbericht
für das Geschäftsjahr
vom 01. Juli 2013 bis 30. Juni 2014

Jahresbericht zum 30. Juni 2014

BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds

DE000A0JK7K6

Tätigkeitsbericht

Das Sondervermögen BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds ist ein OGAW im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuches. Die BayernInvest Kapitalverwaltungsgegesellschaft mbH, München, hat die Portfolioverwaltung an Quaesta Capital GmbH, Frankfurt am Main, ausgelagert. Die Verwaltungsvergütung des BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds beträgt 1,2 % p.a. des am Ende eines jeden Monats berechneten Durchschnittswertes aus den bewertungstäglich ermittelten Nettoinventarwerten des Sondervermögens. Diese beinhalten die Vergütung für die externe Portfolioverwaltung.

Anlageziele und Anlagepolitik

Das Anlageziel des BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds ist die Erwirtschaftung einer höheren Rendite als die von klassischen verzinslichen Wertpapieranlagen. Um dieses Anlageziel zu erreichen, werden überwiegend festverzinsliche Wertpapiere im Investmentgradebereich erworben. Daneben sollen durch das Handeln mit Devisen und Derivaten zusätzliche Erträge erwirtschaftet werden.

Mindestens 51% des Fondsvermögens sind in festverzinsliche Wertpapiere und Geldmarktinstrumente angelegt. Je nach Marktsituation kann das Fondsmanagement die Verteilung des Portfolios jederzeit aktiv verändern. Der Fonds kann Derivatgeschäfte tätigen, um Vermögenspositionen abzusichern und Wertzuwächse zu erzielen.

Unter der Zielsetzung des Kapitalerhalts, strebt die Strategie die Generierung von stabilen, positiven und risikoadjustierten Renditen an.

Darstellung der wesentlichen Risiken

Adressenausfallrisiko

Durch den Ausfall eines Ausstellers (Emittenten) oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Sondervermögens geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden als auch für alle Wertpapiere wie Aktien und verzinsliche Wertpapiere insbesondere auch für Unternehmensanleihen und Pfandbriefe.

Zinsänderungsrisiko

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeiten von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kurs-/Zinsänderungsrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Jahresbericht zum 30. Juni 2014

BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds

DE000A0JK7K6

Tätigkeitsbericht

Marktpreisrisiko

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Währungsrisiko

Der Wert der auf Fremdwährung lautenden Vermögensgegenstände des Sondervermögens unterliegt Kursschwankungen. Durch den gezielten Einsatz von Devisen- und Devisentermingeschäften zur Generierung zusätzlicher Erträge erhöht sich auch das Verlustrisiko des Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält das Sondervermögen die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Liquiditätsrisiko

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es insbesondere zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann. Begründet durch die Investition unter anderem in Aktien und Anleihen kleinerer Unternehmen und die zum Teil höheren Beteiligungsquoten an einzelnen Unternehmen bzw. Anleiheemissionen muss mit einer unterdurchschnittlichen Fungibilität der im Sondervermögen enthaltenen Titel gerechnet werden.

Risiken im Zusammenhang mit Derivatgeschäften

Die Gesellschaft darf im Rahmen der Vertragsbedingungen für Rechnung des Sondervermögens Geschäfte mit Derivaten tätigen. Im Falle von Absicherungsgeschäften, die dazu dienen das Gesamtrisiko zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen geschmälert werden. Sofern im Rahmen der Anlagestrategie systematisch Derivate zu Investitionszwecken eingesetzt werden, kann sich das Verlustrisiko des Sondervermögens erhöhen. Der Einsatz von Derivaten birgt diverse Risiken. Diese sind u.a. Kursänderungen des Basiswertes, Hebelrisiken, Stillhalterrisiken sowie allgemeine Marktschwankungen.

Marktentwicklung sowie wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum

Das Geschäftsjahr vom 01.07.2013 bis 30.06.2014 wurde geprägt durch die Einflussnahme der EZB und weiterhin günstigem Kapital. So wurde seitens der EZB entschieden, die Leitzinsen schrittweise von 0,5% über 0,25% auf 0,15% zu senken. Ein Novum der EZB bereitete die Verkündung eines negativen Einlagezinssatzes von -0,10%. In der bisherigen Geschichte hat keine große Volkswirtschaft sich diesem Schritt bedient, um Anreize zur Kreditvergabe zu stimulieren. Gemäß Aussage von Mario Draghi besteht die Absicht auf längere Zeit das gegenwärtige Zinsniveau zu halten. Hervorzuheben ist die positive Entwicklung der Peripherieländer in den vergangenen zwölf Monaten. So beansprucht Irland nicht länger das Rettungsprogramm der EU, das Rating von Spanien wurde angehoben und mit einem positiven Ausblick versehen. In Portugal wurde eine 10-jährige Staatsanleihe platziert, was als erfolgreicher Test der Kapitalmarktfähigkeit gewertet worden ist, da Portugal nicht länger den Rettungsschirm der EU in Anspruch nehmen wird. Griechenland konnte zum ersten Mal seit 4 Jahren Staatsanleihen am Kapitalmarkt platzieren, welche mehrfach überzeichnet war. Unter Beobachtung stehen Italien und Frankreich aufgrund mangelnder Umsetzung von erforderlichen Reformen. Das Konjunkturklima in Deutschland erweist sich als stabil mit einem konstanten Arbeitsmarkt, einem Anstieg des BIP und einem freundlichen Konsumklima. Der Ifo-Index stieg im Berichtszeitraum von 106,1 auf 109,7 an.

Jahresbericht zum 30. Juni 2014

BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds

DE000A0JK7K6

Tätigkeitsbericht

Die großen Aktienindizes in Europa wie DAX Index (+23%), IBEX Index (+39%) und auch EURO STOXX 50 Index (+23%) konnten hinsichtlich des günstig verfügbaren Kapitals signifikant zulegen. Die US-Leitindizes S&P 500 Index (+21%) und Dow Jones Index (+13%) folgten dem positiven Trend aus dem Vorjahr. Auch die asiatischen Märkte konnten im Berichtszeitraum zulegen. Sowohl der Nikkei 225 Index (+10%) als auch der Hang Seng Index (+10%) brachten positive Ergebnisse hervor. Im Berichtsraum zeigten u.a. der DAX Index, S&P 500 Index und Dow Jones Index historische Höchststände. Deutsche Staatsanleihen galten für Investoren als sicherer Hafen, der Bund Future Index generierte ein Plus von 7,4% und markierte einen historischen Höchstwert in den vergangenen 12 Monaten.

Die Devisenmärkte zeigten ein unausgewogenes Bild. Der EUR konnte gegenüber dem USD und JPY zulegen, unterlag gegenüber GBP und CHF einer Abwertung. Insgesamt gab es keine starken Ausbrüche im Devisenbereich und keines der genannten Währungspaare konnte historische Höchst- oder auch Niedrigstände erreichen.*

Das Portfolio des BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds zeigte im vergangenen Geschäftsjahr eine solide positive Performance. Der Fokus des Fonds lag auf Staatsanleihen, Pfandbriefen sowie Unternehmensanleihen mit geographischem Schwerpunkt auf Deutschland und Europa. Der Fonds war zum Berichtstichtag zu 77,74% in verzinsliche Wertpapiere investiert. 22,20% des Fondsvermögens waren in Bankguthaben angelegt. Das verbleibende Fondsvermögen bestand aus Zinsansprüchen (0,64%) und Verbindlichkeiten (-0,58%). Signifikante Umschichtungen im Berichtszeitraum wurden nicht durchgeführt. Die hohe Liquidität der eingegangenen Positionen im Fonds spiegelt das konstante Rating (Standard & Poor's) mit „AA“ wider und die rollierende 3-monatige modifizierte Duration wurde von 4,49 auf 3,24 reduziert.

*Quelle: Bloomberg

Anlageergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften resultiert überwiegend aus Wertpapiergeschäften. Dabei entstanden insgesamt Gewinne in Höhe von EUR 17.133,37 denen Verluste in Höhe von EUR 10.686,63 gegenüber standen. Auch bei der Anlage in Optionen wurde ein positives Gesamtergebnis erzielt. Hier wurden Gewinne in Höhe von EUR 2.550,00 sowie Verluste in Höhe von EUR 5,35 realisiert.

Die Performance des BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds war für den vorliegenden Berichtszeitraum vom 01. Juli 2013 bis 30. Juni 2014 mit 1,90% positiv (nach BVI-Methode).

Fonds- und Marktausblick

Die Entwicklung der Finanzmärkte wird im nächsten Jahr durch wirtschaftliche und politische Spannungen geprägt sein. Europa kämpft weiterhin mit steigender Verschuldung und einer hohen Arbeitslosenquote, welche insbesondere unter den Jugendlichen in ausgewählten Staaten der EU sehr hoch ist. Die Industrieproduktion ist nicht stark angezogen. Die weitere Entwicklung in der EU sollte im Hinblick auf den ungleichen Verlauf der letzten Jahre näher beobachtet werden. Während die EZB weitere Lockerungsmaßnahmen zur Stimulierung der Wirtschaft in Aussicht gestellt hat, beabsichtigt die Fed das Aufkaufprogramm, welches als Quantitative Easing III, bezeichnet wird, in diesem Jahr komplett einzustellen. Eine mögliche Anhebung der Zinsen macht die USA dabei von der Lage am Arbeitsmarkt abhängig. In Japan wurde das Ziel, die Bekämpfung der Deflation, erreicht. Ob sich daraus eine nachhaltige konjunkturelle Wirkung entwickelt, ist unklar. Die global moderate Nachfragesituation beeinträchtigt in China den Produktionssektor. Erste Insolvenzen führen zu unerwünschten Folgen für die Bilanzen der Banken. Die Gefahr besteht, dass das Bankenwesen inklusive Schattenbanken in Mitleidenschaft gezogen wird. Dennoch werden, auch durch eine Verlangsamung der chinesischen Wirtschaft, seine Wirtschaftsdaten im Vergleich zu den entwickelten westlichen Ländern optimistisch aussehen.

In dieser weltweit herausfordernden Zeit entwickeln sich geopolitischen Spannungen simultan zur Wirtschaftslage. Die Strategie von Quaesta Capital wird auch im neuen Geschäftsjahr versuchen von den sich ergebenden Chancen zu profitieren.

Jahresbericht zum 30. Juni 2014
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
 DE000A0JK7K6

Vermögensübersicht zum 30.06.2014

Anlageschwerpunkte			Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände			5.144.436,31	100,58
1. Anleihen			3.976.093,95	77,74
	Corporates (inkl. Financials)	875.999,60	17,13	
	Pfandbriefe, Kommunalobligationen	1.161.062,43	22,70	
	Sonderkreditinstitute, Supra-Nationale	1.939.031,92	37,91	
2. Forderungen			32.785,26	0,64
3. Bankguthaben			1.135.557,10	22,20
II. Verbindlichkeiten			-29.489,86	-0,58
III. Fondsvermögen			5.114.946,45	100,00

Jahresbericht zum 30. Juni 2014
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
DE000A0JK7K6

Vermögensaufstellung zum 30.06.2014

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2014	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	3.976.093,95	77,74
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	3.976.093,95	77,74
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	3.976.093,95	77,74
1,6615 % Deutsche Pfandbriefbank AG EO-FLR Med.-Term Nts 2005(15)	XS0210595285		EUR	400	100	%	100,390	401.560,00	7,85
2,3750 % DNB Boligkreditt A.S. EO-Med.-Term Pfandbr. 2012(17)	XS0728790402		EUR	1.100	100	%	105,551	1.161.062,43	22,70
5,7500 % ENEL Finance Intl N.V. EO-Medium-Term Notes 2011(18)	XS0695401801		EUR	400		%	118,610	474.439,60	9,28
2,2500 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) EO-Medium-Term Notes 2012(22)	EU000A1G0A16		EUR	400	600	%	107,594	430.376,92	8,41
0,3750 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.13(17)	DE000A1RET72		EUR	1.500		%	100,577	1.508.655,00	29,50
Summe Wertpapiervermögen							EUR	3.976.093,95	77,74
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	1.135.557,10	22,20
Bankguthaben							EUR	135.557,10	2,65
Guthaben bei BNP Paribas S.C.A.									
Guthaben in Fondswährung			EUR	98.062,22		%	100,000	98.062,22	1,92
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen			GBP	30.031,52		%	100,000	37.464,47	0,73
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen			USD	41,49		%	100,000	30,41	0,00
Tagesgelder							EUR	1.000.000,00	19,55
Guthaben bei Landesbank Baden-Württemberg									
Vorzeitig kündbares Termingeld			EUR	1.000.000,00		%	100,000	1.000.000,00	19,55
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	32.785,26	0,64
Zinsansprüche			EUR	32.785,26				32.785,26	0,64

Jahresbericht zum 30. Juni 2014
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
 DE000A0JK7K6

Vermögensaufstellung zum 30.06.2014

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2014	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-29.489,86	-0,58
Verwaltungsvergütung			EUR	-22.021,78				-22.021,78	-0,43
Depotgebühren			EUR	-535,50				-535,50	-0,01
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			EUR	-6.432,23				-6.432,23	-0,13
Depotbankvergütung			EUR	-500,35				-500,35	-0,01
Fondsvermögen							EUR	5.114.946,45	100,00 ¹⁾
Anteilwert								133,72	
Ausgabepreis								147,10	
Anteile im Umlauf								38.250	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht zum 30. Juni 2014

BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds

DE000A0JK7K6

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 27.06.2014	
Britische Pfund	(GBP)	0,8016000	= 1 EUR (EUR)
US Dollar	(USD)	1,3641500	= 1 EUR (EUR)

Jahresbericht zum 30. Juni 2014
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
 DE000A0JK7K6

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Optionsrechte

Optionsrechte auf Zins-Derivate

Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte

Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): FUTURE EURO-BUND 06.03.14)		EUR			2,55
---	--	-----	--	--	------

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %.
 Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Jahresbericht zum 30. Juni 2014
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
DE000A0JK7K6

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.07.2013 bis 30.06.2014

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	11.735,08
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren	EUR	62.616,63
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	812,12

Summe der Erträge

EUR 75.163,83

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-77.331,81
davon performanceabhängige Verwaltungsvergütung EUR 16.521,49		
2. Depotbankvergütung	EUR	-6.067,56
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.139,42
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-6.458,46

Summe der Aufwendungen

EUR -96.997,25

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR -21.833,42

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	19.683,37
2. Realisierte Verluste	EUR	-10.691,98

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 8.991,39

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -12.842,03

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	39.341,64
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	70.194,36

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 109.536,00

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 96.693,97

Jahresbericht zum 30. Juni 2014
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
 DE000A0JK7K6

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2013/2014</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 8.034.607,24
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR -47.473,14
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR -2.967.051,73
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	<u>EUR -2.967.051,73</u>	
3. Ertragsausgleich		EUR -1.829,89
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR 96.693,97
davon nicht realisierte Gewinne	EUR 39.341,64	
davon nicht realisierte Verluste	EUR 70.194,36	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR <u>5.114.946,45</u>

Jahresbericht zum 30. Juni 2014
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
DE000A0JK7K6

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-12.842,03	-0,34
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	12.842,03	0,34
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	0,00	0,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Jahresbericht zum 30. Juni 2014
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
DE000A0JK7K6

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
30.06.2011	123.861.203,37 EUR	121,36 EUR
30.06.2012	123.966.622,35 EUR	121,46 EUR
30.06.2013	8.034.607,24 EUR	132,01 EUR
30.06.2014	5.114.946,45 EUR	133,72 EUR

Jahresbericht zum 30. Juni 2014
BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds
DE000A0JK7K6

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	77,73
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand einer absoluten Value-at-Risk-Grenze ermittelt.

Angaben nach dem qualifiziertem Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,33 %
größter potenzieller Risikobetrag	0,87 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,57 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung findet in dem BayernInvest internen Datawarehouse (DWH) statt. Die Basis der Berechnung bildet das von RiskMetrics entwickelte Verfahren zur Marktrisikomessung. Dementsprechend verwendet die BayernInvest KVG für die Berechnung des Risikos der Sondervermögen und der Vergleichsportfolios den Varianz-Kovarianz-Ansatz und für die Zerlegung der Derivate den Delta-Gamma-Ansatz.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Der Value at Risk (VaR) jedes Portfolios wird zu einem Konfidenzniveau von 95% und zehn Tagen Haltedauer täglich über die Kovarianzmatrix berechnet und ausgewiesen.

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte	0,00
--	-------------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV)

Absolute VaR	100,00 %
--------------	----------

Jahresbericht zum 30. Juni 2014

BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds

DE000A0JK7K6

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	133,72
Ausgabepreis	EUR	147,10
Anteile im Umlauf	STK	38.250

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

- Aktien, börsengehandelte Derivate und Investmentfonds werden mit handelbaren Börsenkursen (auf Schlusskursbasis) bewertet (Quelle: Bloomberg/Heimatsbörse).
- Rentenpapiere werden mit handelbaren Kursen nach § 23 InvRBV (Quelle: IBOXX) bzw. mit Verkehrswerten nach § 24 InvRBV bewertet. Hierfür werden jeweils die Geldkurse bzw. Mittelkurse herangezogen. Quellen für diese Verkehrswertermittlungen der Bonds sind in erster Linie Bloomberg (validierte Kursstellungen diverser Broker) bzw. anerkannte externe Kursanbieter für Rentenpapiere mit geringerer Liquidität.
- Nicht börsengehandelte OTC-Derivate werden unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet (Quellen: Bloomberg und externe Anbieter).
- Nicht börsennotierte Investmentfonds werden mit dem von der Investmentgesellschaft zuletzt veröffentlichten Rücknahmepreis (NAV) bewertet (Quelle: Bloomberg).
- Devisenkassamittelkurse werden börsentäglich um 17 Uhr aus Reuters entnommen. Sie dienen der Umrechnung von Vermögensgegenständen in Fremdwährung in die Berichtswährung des jeweiligen Investmentvermögens. Ist eine Ermittlung von Devisenkassamittelkursen nicht möglich, erfolgt die Bewertung zu Geldkursen.
- Devisenforwards werden auf Basis der von der BayernLB (Abteilung Marktdaten) gelieferten Kassakurse (17 Uhr Reuters) von unserem externen Kursprovider Value & Risk errechnet und an uns geliefert.
- Bankguthaben werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Forderungen und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote **1,89 %**

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes **0,31 %**

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen **0,00 EUR**

Im Geschäftsjahr vom 01. Juli 2013 bis 30. Juni 2014 erhielt die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH für das Sondervermögen BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Depotbank oder an Dritte geleistete Vergütungen und Aufwändungsersatzungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die BayernInvest KVG mbH gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Für Investmentfondsanteile wurden dem Sondervermögen keine Ausgabeauf- oder Rücknahmeabschläge in Rechnung gestellt.

Jahresbericht zum 30. Juni 2014

BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds

DE000A0JK7K6

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Depotgebühren	EUR	6.339,46
Gebühren WM-Datenservice (GEI Verlängerung)	EUR	119,00

Transaktionskosten

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

EUR 333,45

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Änderungen bei den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Umrechnung von Vermögensgegenständen in fremder Währung in die Berichtswährung des jeweiligen Investmentvermögens erfolgte bisher auf Basis der BID-Snapshot-Devisenkurse (Reuters 17 Uhr) des Bewertungstages. Die Devisenkurse werden täglich durch die BayernLB (MARDA=Marktdaten) geliefert. Ab den Bewertungen per 2. Mai 2014 wird von der BayernLB der Devisenkassamittelkurs (Reuters 17 Uhr) geliefert. Ist dieser nicht ermittelbar, wird auf den MARDA-Average zurückgegriffen, der einen BID-Snapshot-Devisenkurs von Reuters 17 Uhr bzw. den zuletzt verfügbaren darstellt.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden. Die Höhe der positiven Differenzen fließen in die Summe der nichtrealisierten Gewinne ein und die Höhe der negativen Differenzen fließen in die Summe der nichtrealisierten Verluste ein. Aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres werden die Nettoveränderungen ermittelt.

München, im September 2014

BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH

Reinhard Moll, Sprecher

Guy Schmit

Jahresbericht zum 30. Juni 2014

BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds

DE000A0JK7K6

Vermerk des Abschlussprüfers

An die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, München

Die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, München, hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens BayernInvest Bond Absolute Return-Fonds für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2013 bis 30. Juni 2014 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresbericht nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben. Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2013 bis 30. Juni 2014 den gesetzlichen Vorschriften.

München, den 15. September 2014

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stefan Peetz
Wirtschaftsprüfer

ppa. Arndt Herdzina
Wirtschaftsprüfer